

Der Vorstand ist neu in Frauenhand

Der Chor der Evangelischen Kirchgemeinde Steckborn traf sich im Restaurant Feldbach zur Jahresversammlung



Der Vorstand des Chors der Evangelischen Kirchgemeinde Steckborn (vlnr): Anita Flükiger, Sabine Diener, Lydia Rüedi, Verena Rieder-Engeli (Präsidentin), Manuela Fischer (neue Kassierin), Kathrin Hipp und Martin Beck (abtretender Kassier).

(pd/ms) Am vergangenen Montag, dem traditionellen Probetag, war nicht das Singen im Fokus vom Chor, sondern die Jahresversammlung und so trafen sich 32 aktive Chormitglieder statt im Schuelhüsli im Restaurant Feldbach. Gestärkt mit einem feinen Nachtessen aus der Feldbachküche eröffnete die Präsidentin Verena Rieder-Engeli die Versammlung und rasch war klar, heute geht's fix. Erfreulich ist, dass der Chor im vergangenen Jahr um vier Mitglieder auf neu 43 Aktive anwuchs. Leider musste der Chor auch Abschied nehmen und in einer Schweigeminute wurde der langjährigen treuen Sängerin Heidi Martini gedacht.

Was lief, was läuft und was es kostet

Der Vorstand hatte sich im vergangenen Jahr intern neu organisiert und so übernahm anstelle der Präsidentin, Kathrin Hipp den Jahresbericht. Sie gestaltete ihn für alle als unterhaltsames Lotto und liess so das Vereinsjahr mit den vielen Aktivitäten nochmal kreuz und quer, so wie's beim Lotto ist, aufleben. Jeannette Eymann fasste das Jahr auch noch in Versform zusammen. Martin Beck präsentierte seine letzte Jahresrechnung mit einem erfreulichen Überschuss von rund 2100 Franken. Das Budget 2023 geht von einem Defizit aus, da der Chor und das Kammerorchester Steckborn im November ein gemeinsames Konzert präsentieren und sich die Kollekte nicht gut planen lässt. Jedoch

verfügt der Chor über genügend Eigenmittel, um solche Konzerte vorzufinanzieren. Für sein Wirken als Kassier wurde Martin Beck mit einem Geschenk verabschiedet. Bei der anschliessenden Wahl wurde Manuela Fischer als neue Kassierin einstimmig gewählt.

Dank und Wünsche

Viele Mitglieder unterstützen den Vorstand und somit das Vereinsleben. Ihnen allen gilt ein besonderer Dank, welcher in Form von kleinen Präsenten den anwesenden überreicht wurden. Auch einige runde Jubiläen aktives Chorsingen wurden geehrt. Dabei durfte Agnes Fröhlich auf 30 Jahre aktives Singen im Chor zurückblicken. Ursina Meli (Kirchenvorsteherschaft) und Bettina Kindschi (Pfarrerin) überbrachten Grüsse und einen herzlichen Dank für die gute und inspirierende Zusammenarbeit mit dem Chor.

Da sich die Proben mit dem grossen Projektchor im Schuelhüsli aus Platzgründen und in der Kirche akustisch nicht optimal gestalten lassen, werden die Proben ab Ostern im katholischen Pfarreisaal Steckborn stattfinden. Dies dank guten Gesprächen von Verena Rieder mit der katholischen Kirchgemeinde Steckborn. Der Vorstand ist der Meinung, dass nach zwei Versuchen, die Suche für einen geeigneten Proberaum zu einem guten Ende geführt hat.